

14
143



Eingang 18. Juli 2016

66 - Amt für
Straßen und Verkehrstechnik

07.2016
Frau Heck
91399
Herr Peusmann
25020

662/5

067 + 003 . et. 18/07

**Umbau signalisierter Verkehrsknotenpunkte
Kreisverkehr Neusser Landstraße / Oranjehofstraße
hier: Prüfung der Kostenermittlung
RPA-Nr.: 2016/0407**

Städtische Gesamtkosten (Bau- und Baunebenkosten):

Eingereichte Kosten (Kreisverkehr):	rd. 440.000,- € netto (523.300,- € brutto)
Bestätigte Kosten (Kreisverkehr):	rd. 530.000,- € netto (631.000,- € brutto)
Eingereichte Kosten (Erneuerung LSA):	rd. 570.000,- € netto (678.000,- € brutto)
Bestätigte Kosten (Erneuerung LSA):	rd. 553.000,- € netto (658.000,- € brutto)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer Stellungnahme vom 04.07.2016 bzgl. der o. g. Kostenberechnung, die Sie mir mit Datum vom 17.09.2012 zum ersten Mal vorlegten, nehme ich abschließend wie folgt Stellung:

Nach erneuter Überarbeitung durch 66, wurden im Rahmen der Vergleichsrechnung „Umbau Kreisverkehr - Erneuerung Lichtsignalanlage“ für den Bau eines Kreisverkehrs ersparte Aufwendungen für Straßenentwässerung angegeben, die bisher unberücksichtigt blieben. Berücksichtigt man diese Entwässerungskosten auf einen Zeitraum von 30 Jahren bei der Variante „Erneuerung Lichtsignalanlage“, die alle sonst von Ihnen genannten kostenerhöhenden Punkte enthält, verschiebt sich die Wirtschaftlichkeit nun zu Gunsten des Kreisverkehrs.

Ich bitte darum, mir künftig bei der Vorlage von Kostenberechnungen von vornherein alle relevanten Informationen zukommen zu lassen, die zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von Baumaßnahmen erforderlich sind.

Mit freundlichen Grüßen